

Korrekturbelastung - Maßnahmen des Landes?

Beitrag von „Vaila“ vom 31. Oktober 2007 21:09

Bitte entschuldigt meinen "rüden" Ton, dabei wollte ich nur ein wenig ironisch sein... Was ich sagen möchte: Die Arbeitsbelastung mit Fächern wie Englisch und Deutsch bei voller Stelle ist einfach zu hoch - und wenn man noch so rationell arbeitet: siehe Micky! Hier in NRW sind die kriterialen Bewertungsraster bei Klausuren eingeführt worden, d.h. du sitzt erst einmal eine ganze Weile, bis deine Klausur einschließlich Bewertungsblatt steht. Die Korrektur wird dadurch systematischer, man vergisst nichts so leicht und man braucht auch keine seitenlangen Kommentare mehr schreiben, dafür hält die Vergabe der Punkte ziemlich auf, denn jetzt müssen all die vielfältigen und bunten Äußerungen in viele kleine Schublädchen gepackt werden - und das braucht Zeit. Meine SchülerInnen halten sich leider nicht an vorgegebene Wortzahlen. Natürlich kann ich einen Gang schneller einlegen oder auch zwei, aber das zehrt an meiner Substanz. Es geht um Arbeitszeitgerechtigkeit und da muss schnell ein gut funktionierendes Arbeitszeitmodell her mit festen Faktoren für die Fülle von Tätigkeiten.

Einen lieben Gruß an alle

V.